



## **Welttierschutztag 2019**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Tierfreunde,

in unserer Vereinszeitschrift „tierschutz report 2/2019 baten wir Sie darum, uns bei den Einbau von Fenstern im Hundehaus 1 zu unterstützen. Die Kosten schätzen wir auf ca. 11.000 €. Überraschenderweise meldete sich eine Stiftung, die diese Kosten übernehmen möchte. Wir sind sehr dankbar und von so viel Hilfsbereitschaft ganz überwältigt. Dank dieser Spenden, kann das Projekt „Fenstereinbau“ abgeschlossen werden, bevor die Sammel Listen verschickt werden konnten.

Deswegen möchten wir Sie nun bitten, uns bei einem unserer anderen Projekte zu unterstützen.

In der zweiten Ausgabe unseres tierschutz reportes in diesem Jahr berichteten wir über das Fahrzeug, das uns das Wohnungsunternehmen Dr. Wilhelm Bösche zum wiederholten Male spendet. Der alte Tierrettungswagen benötigte immer mehr Reparaturen und war deshalb nicht dauerhaft einsatzbereit. Das muss er jedoch sein, denn unser Tierrettungsdienst ist an 365 Tagen im Einsatz. Die Kosten für Innenausbau, Folierung, Inventar und Zubehör des neuen Tierrettungswagens sind nicht zu unterschätzen und so wurden für den Aus- und Umbau sowie für die Ausstattung insgesamt 10.150 € ausgegeben. Eine Privatperson spendete uns für diesen Umbau freundlicherweise 1.500 € auch für diese Spende sind wir überaus dankbar. Die verbleibenden 8.650 € haben jedoch ein finanzielles Loch in unserer Kasse gerissen.

Unsere Tierpflegerinnen leisten bei ihren Einsätzen- alleine im letzten Jahr 1.400 Mal -schnelle und fachkundige Hilfe bei verletzten und verunfallten Tieren mit unserem Tierrettungsdienst. So mancher Einsatz zieht unglaublich hohe Kosten mit sich, so zum Beispiel im August dieses Jahres. Auf der B1 wurde eine Katze angefahren und schwer verletzt. Das Tier wurde von unserem Tierrettungsdienst abgeholt und zum Tierarzt gebracht. Die Katze hatte einen komplizierten Bruch der dringend operiert werden musste. Die Kosten belaufen sich auf ca. 3.000 €. Auch bei einem jungen, herrenlosen Hund, der vom Tierrettungsdienst geborgen wurde, stellte sich nach kurzer Zeit heraus, dass das Tier eine aufwendige Operation benötigte, um wieder schmerzfrei laufen zu können. Allein die Operationskosten betragen 2.100 €.

Darum möchten wir Sie bitten, uns bei dieser Angelegenheit zu unterstützen, damit wir auch weiterhin in der Lage sind, unseren Tierrettungsdienst professionell ausführen zu können und kostenintensive Behandlungen für unsere Schützlinge durchführen lassen können.

Mit diesem Schreiben übersenden wir Ihnen eine Sammel Liste sowie einen Überweisungsträger. Bitte schicken Sie uns die Liste bis zum 31.10.2019 wieder zurück, auch wenn Sie eine Eigenspende machen sollten oder nicht sammeln können. Die gesammelten Spenden können mit dem beigefügten Überweisungsträger auf unser Konto bei der Braunschweigischen Landessparkasse direkt überwiesen werden.

Mit der Haus-Sammel Liste sind Sie als Mitglied berechtigt, für den Tierschutz Braunschweig Geld zu sammeln.

Wir sind Ihnen sehr dankbar für die Unterstützung. Jede Hilfe ist willkommen.

Ihre

  
Alessandra Buganè  
Vorsitzende